

Magic Moment

Mimato Woche

Von Linchen-86

Kapitel 5: Blumen

Seit einem Jahr waren Yamato und ich ein Paar und ich war noch nie so glücklich. Yamato konnte auf den ersten Blick unnahbar wirken, aber irgendwie schaffte ich es immer, ihn aus der Reserve zu ziehen und ich wusste, dass er vorher noch nie einen Jahrestag gefeiert hatte.

Abends verabredeten wir uns im Koschikawa Garten. Romantik war jetzt nicht seine Stärke. Ich hatte erwartet, dass er für mich kochen würde, eventuell ein paar Kerzen, aber mehr nicht.

Aufgeregt wie ein kleines Schulmädchen machte ich mich in meinem Ankleidezimmer fertig. Yamato amüsierte sich immer darüber, dass ich in meiner kleinen 3-Zimmer Wohnung ein Zimmer nur für Kleidung und Co opferte. Ein Mann konnte so etwas eben nicht verstehen.

In einem schlichten Mintgrünen Kleid machte ich mich auf dem Weg. Allein der Eingangsbereich war unglaublich. Wunderschöne groß gewachsene Bäume und Büsche. Je weiter ich rein ging, desto schöner wurde es. Yamato hatte mir auf mein Handy den genauen Standort zugeschickt und ich näherte mich.

Plötzlich sah ich einen liebevoll gedeckten Tisch. Yamato grinste breit. Ich konnte nicht anders, als mich direkt in seine Arme zu werfen. „Was hast du hier bitte gemacht?“

„Jetzt bist du platt, was?“

„Aber frage nicht wie.“

„Erstmal...“ Yamato hielt inne, löste sich kurz von mir und reichte mir einen Blumenstrauß. Lilien, meine Lieblingsblumen. „Alles Gute zum Jahrestag.“

„Aww...“ Ich hippelte ganz aufgeregt und obwohl uns eine atemberaubende Kulisse umgab war dieser Blumenstrauß was ganz besonderes für mich. „Danke.“

„Nicht dafür.“

Selbstverständlich hatte er mein Lieblingsessen gezaubert; Tempura und eine Kokussuppe. Mir floss bereits das Wasser im Mund zusammen. Was hab ich ein Glück einen Kerl an meiner Seite zu haben, der so unfassbar gut kochen konnte.

„Auf uns“, erhob ich das Weinglas und Yamato stieß mit mir an. Dies versprach ein ganz besonderer Abend zu werden.